

Architekten von Gerkan, Marg und Partner Hotels



»Hotels sind für mich Gradmesser unserer Lebens- und Wohnkultur an denen wir ablesen, für welche Lebensformen die Gesellschaft aktuell bereit ist.«

Nikolaus Goetze

Hotels, Kongresse, Resorts, Residenzen – wir wissen, dass in der heutigen Übergangskultur die Funktionen des Gastgewerbes mit Büro-, Kongress-, Einzelhandels-, Restaurant- und Freizeitprogrammen verflochten sind – Arbeit und Spiel! Neben den werthaltigen Traditionshäusern mit ihrer klassischen Organisation gibt es heute alle möglichen hybriden Strukturen, in denen die Funktionen – u.a. Wohnen, Schlafen und Bad – ineinander-fließen. Viele Boutique-Hotels haben zum Beispiel den Empfangstresen abgeschafft. Stattdessen kommt jemand vom Service auf die Gäste zu und der Check-In findet entspannt in der Lobby statt. Die Standards und Entwicklungen in der Hotellerie sind Vorreiter neuer Trends in unserer Gesellschaft.

Seit seiner Gründung im Jahr 1965 bietet das Architekturbüro von Gerkan, Marg und Partner (gmp) seinen Kunden das gesamte Spektrum an Planungsleistungen an: Es arbeitet sowohl an großen städtischen Projekten, wie z. B. einer ganzen neuen Stadt, als auch an internationalen Bauprojekten für Kunst und Kultur, Verkehr, Sport, Gesundheitswesen, Bildung, Bürogebäude, Einzelhandel, Gastgewerbe und maßgeschneiderte Wohnungen und Möbel. Heute blickt das Büro mit seinen über 500 Architekten und Spezialisten auf Projekte in den verschiedensten Bereichen zurück. Die realisierten Hotelprojekte in dieser Broschüre belegen unsere gute Zusammenarbeit mit großen internationalen Hotelgruppen und Mixed-Use Immobilieninvestoren.

Unser Ziel bei jedem unserer Hotelprojekte ist es, ein einzigartiges Gefühl für den Ort zu schaffen und gleichzeitig dem Bedürfnis der Eigentümer nach zukünftiger Flexibilität und Wertsteigerung gerecht zu werden. In enger Kommunikation mit unseren Kunden und in Zusammenarbeit mit vertrauenswürdigen Design- und Engineering-Partnern entwickeln unsere Teams individuelle, gut organisierte und nachhaltige Umgebungen – ein Projekt nach dem anderen.

Ausgewählte Projekte Hotels

Peking, China
CHAO Hotel



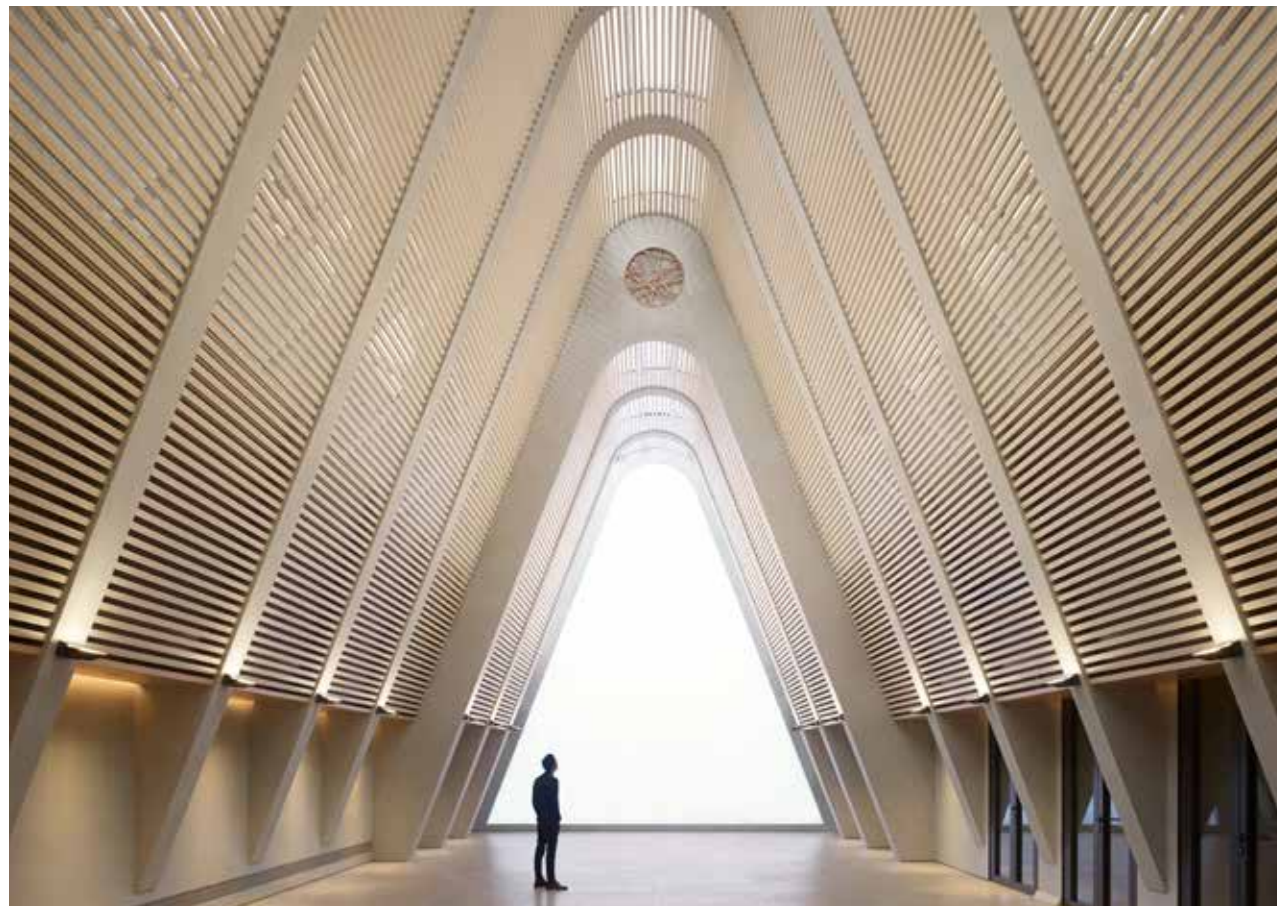


**CHAO Hotel,
Peking, China**

Direktauftrag 2012
Bauherr Chao Hotel
BGF 31.372 m²
Fertigstellung 2016
Preis CTBUH Awards 2019

Seit seiner Modernisierung und Wiedereröffnung 2016 gehört der 80 Meter hohe, 1990 erbaute Hotelturm zu den beliebten Destinationen im Peking-Geschäftsviertel Sanlitun. Bereits aus der Ferne sichtbar, verleiht die neue Fassade von gmp dem Gebäude eine leichte und plastische Wirkung. Ihre vertikale Faltung und der Wechsel aus geschlossenen und verglasten Elementen erzeugen ein Spiel aus Licht und Schatten. Eine horizontale Gliederung fasst jeweils zwei Geschosse zusammen und schafft so ein klares Fassadenbild mit ausgewogenen Proportionen.

Die zick-zack-artig gefaltete Gebäudehülle bezieht sich auf den dreieckigen Grundriss des 26-geschossigen Turms. Im Wechsel sind vorgehängte Elemente aus hellgrauem Glasfaserbeton und grau getöntem Glas angeordnet, sodass die drei Gebäudeseiten wie ein Vexierbild je nach Blickwinkel von offen bis geschlossen variieren. Materialisierung und Struktur der Turmfassade setzen sich im neuen, erweiterten Eingangsbereich des Hotels fort. Auch der von gmp modernisierte Veranstaltungssaal greift die Klarheit des Fassadenentwurfs auf. Von einer Bogenkonstruktion getragen, leitet ein zweischichtiges Dach mit einer außenliegenden Verglasung und innenliegenden Lamellen von oben Tageslicht in das »Glasshouse«. In dem klaren Raumgefüge entsteht eine nahezu spirituelle Atmosphäre.



Qiandao See, Hangzhou, China

1000 Island Lake Empfangsgebäude





**1000 Island Lake Empfangsgebäude,
Qiandao See, Hangzhou, China**

Bauherr UDC Group Qiandao Lake
General Management Dept.
BGF 18.200 m²
Fertigstellung 2013

in die Höhe, um in einem Oberlicht zu münden, das Tageslicht in die Halle leitet. Eine amphitheaterartige Stufenanlage führt die Besucher in das Basement zum Präsentationssaal, dem Ausstellungs- und Wartebereich und weiter zu den Schiffsanlegern. Ein großes Modell der Gesamtanlage definiert die Mitte des Hallenraumes.

Das Brückenkopfgebäude ist für die Entwicklung des UDC Jinxian Bay International Tourist Resort von herausragender Bedeutung. Das Empfangs- und Informationsgebäude für das ganze Bauprojekt wurde als erster Bau errichtet und repräsentiert das Resort. Die fünfgeschossige Stufenpyramide nimmt die Formen der Berglandschaft um den 1000-Insel-See auf und verbindet sich architektonisch mit ihnen. Beim Betreten des Gebäudes eröffnet sich dem Besucher eine Innenhalle mit einem Luftraum von über 20m Höhe. Stufenförmig der Außenform angepasst verjüngt sich der Raum



Cixi, China

Fanes Tower, Appartements & Pension



**Fanes Tower, Appartements & Pension,
Cixi, China**

Bauherr Fanes Property
Investment Co., Ltd., Hangzhou
BGF 30.500 m²
Fertigstellung 2012

Mit 90 Metern überragt der Turm deutlich die Gebäude des Stadtteils und bildet eine von weitem sichtbare Landmarke. Jedoch nicht die Höhe, sondern seine Gestalt charakterisiert den Bau: Die strenge Dreiecksgeometrie überlagert sich mit Kreisstrukturen, der Turm wird dadurch so moduliert, dass die Ecken des Dreiecks gerundet sind. So entsteht eine unverwechselbare Identität. Die geschwungenen Konturen sowie die vertikalen weißen Lisenen vor den umlaufenden Balkonen lassen das Gebäude schlank und elegant erscheinen. Sie geben auch den Innen-Zimmern einen einmaligen Charakter. Die 19 Regelgeschosse enthalten jeweils bis zu 13 Apartments unterschiedlicher Größe und Ausstattung.



Fotos: Christian Gahl

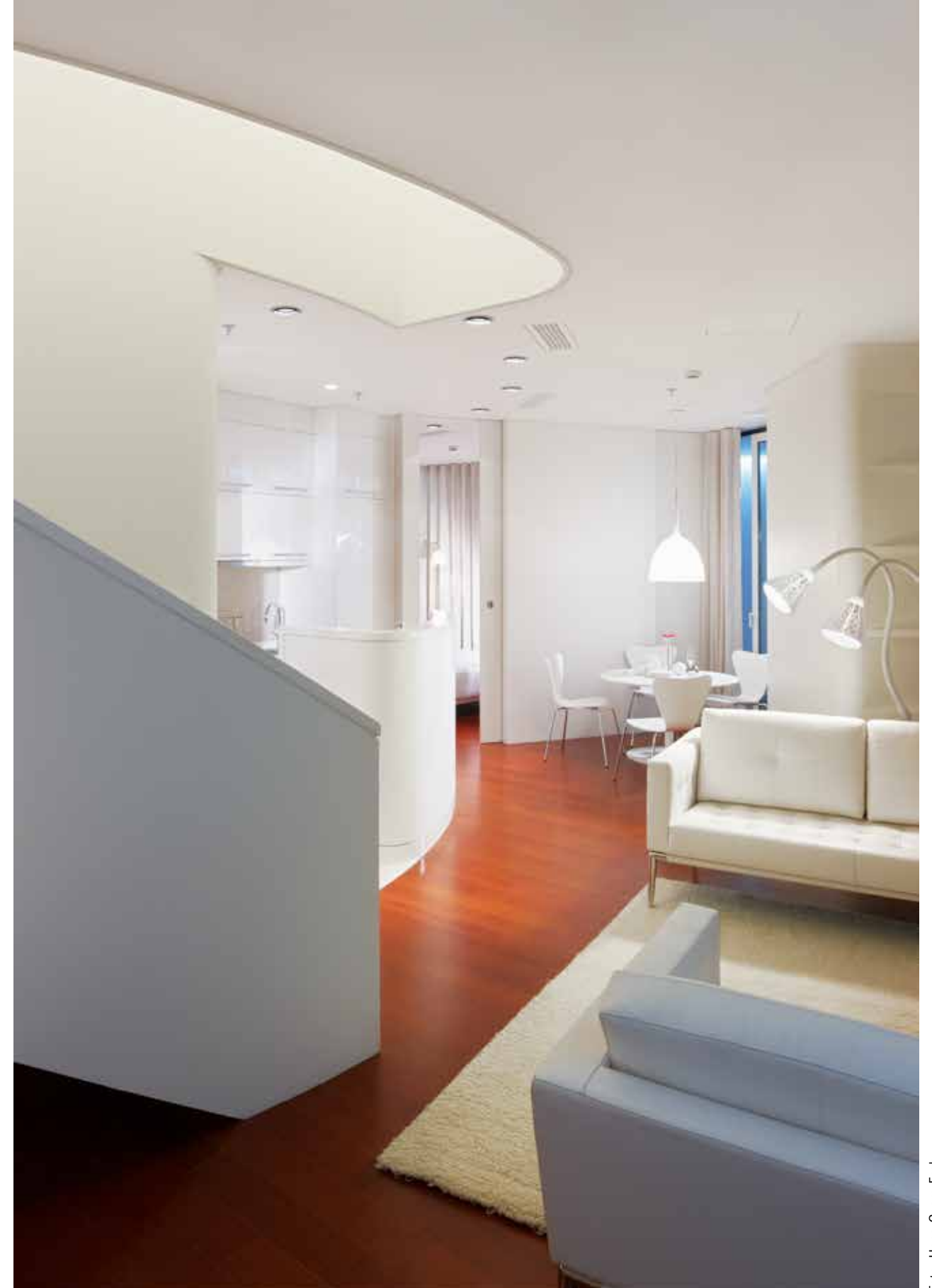


Foto: Hans-Georg Esch

Wuxi, China

Wuxi Taihu International Expo Center Hotel



**Wuxi Taihu International
Expo Center Hotel,
Wuxi, China**

Bauherr Wuxi Juno Hotel
Group Co., Ltd.
BGF 92.100 m²
Zimmer 300
Fertigstellung 2011

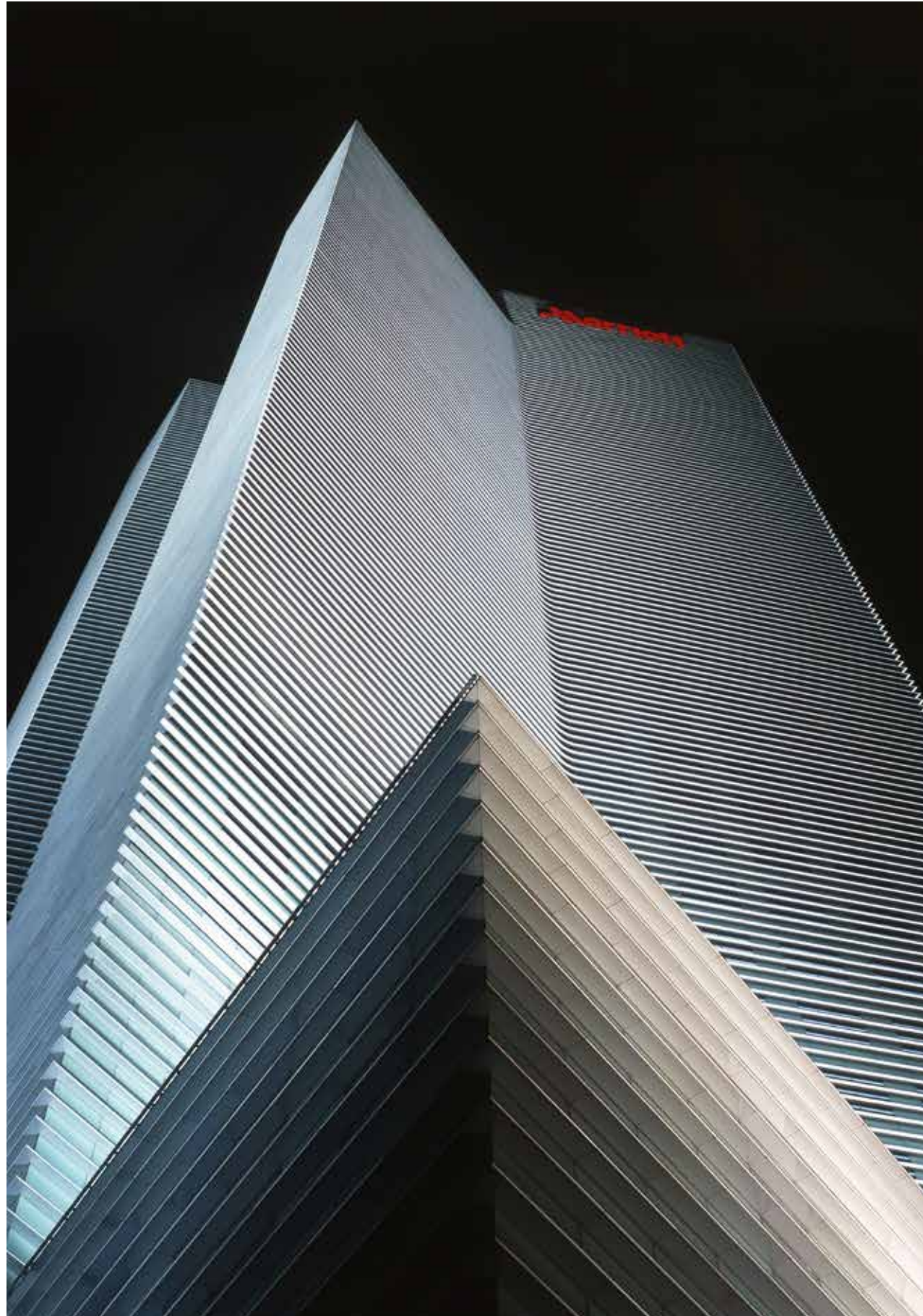
Das Worldhotel Grand Juna mit 300 Zimmern und einem großzügigen Konferenz- und Gastronomiebereich ergänzt den benachbarten Messekomplex zu einem städtebaulichen Ensemble, das geprägt ist von der Durchgängigkeit der Gebäudegeometrie und der Fassadenmaterialien. Durch die kammartige Struktur bietet jedes Zimmer den Ausblick von einem eigenen Austritt. Auf seiner westlichen Seite tritt der terrassierte Vorfahrtsbereich in einen modellierten Dialog mit einer großzügigen Parkanlage.



Ningbo, China

Marriott Hotel Ningbo





**Marriott Hotel Ningbo,
Ningbo, China**

Wettbewerb 2004 – 1. Preis
Bauherr Ningbo HaiCheng Investment
Development Co., Ltd.
BGF 89.600 m²
Höhe 160 m
Zimmer 325
Fertigstellung 2008

Im Rahmen der Neugestaltung eines Ufergrundstücks an der Drei-Fluss-Mündung in Ningbo wurde das Hochhaus platziert, welches Büronutzungen und ein 5-Sterne-Hotel integriert. Zwei gebogene Scheiben bilden die Grundstruktur und lassen die Form eines Schmetterlings entstehen. Der Baukörper steht mit seiner Mittelachse quer zur Uferkante und markiert seine Beziehung zum Fluss.

Auf der Gesamthöhe von etwa 160 Metern sind die funktionalen Bereiche klar voneinander getrennt: Die dreigeschossige Basis nimmt die Foyers sowie die zentralen Hotelbereiche auf. In den darüber liegenden Geschossen sind die Bürobereiche untergebracht. Die Hotelzimmer liegen im oberen Turmbereich. Die Executive Lounge mit den Presidential Suites bilden den oberen Abschluss des Hochhauses.

Dem Leitmotiv der Aufgabenstellung, ein Hochhaus als eine Landmarke mit unverwechselbarem Charakter zu gestalten, wird durch die expressive Form und die besondere Fassadengestaltung entsprochen. Der gläsernen Fassade aus grünem Glas, welches dem Gebäude den Charakter eines Jadesteins gibt, ist eine zweite Hülle vorgelagert, die aus horizontalen Lamellen besteht. Sie verleihen der Fassade eine Plastizität und verhindern, dass

sie sich zu stark in der Sonne spiegelt. Gleichwohl haben die Lamellen auch die funktionale Aufgabe, einen wirksamen Sonnenschutz für die Räume zu bieten. Gemeinsam geben der Jadestein und die Lamellen der Fassade einen unverwechselbaren Charakter. Somit hebt sich das Gebäude wohltuend von allen anderen Hochhäusern der Innenstadt ab und betont seine Einzigartigkeit.



Dalian, China
Howard Johnson Parkland Hotel



**Howard Johnson Parkland Hotel,
Dalian, China**

Wettbewerb 2003 – 1. Preis

Bauherr Dalian Commodity Exchange,
China Railway Construction Engineering
Group, Parkland

Chinesisches Partnerbüro ECADI East
China Architectural Design Firm Ltd.

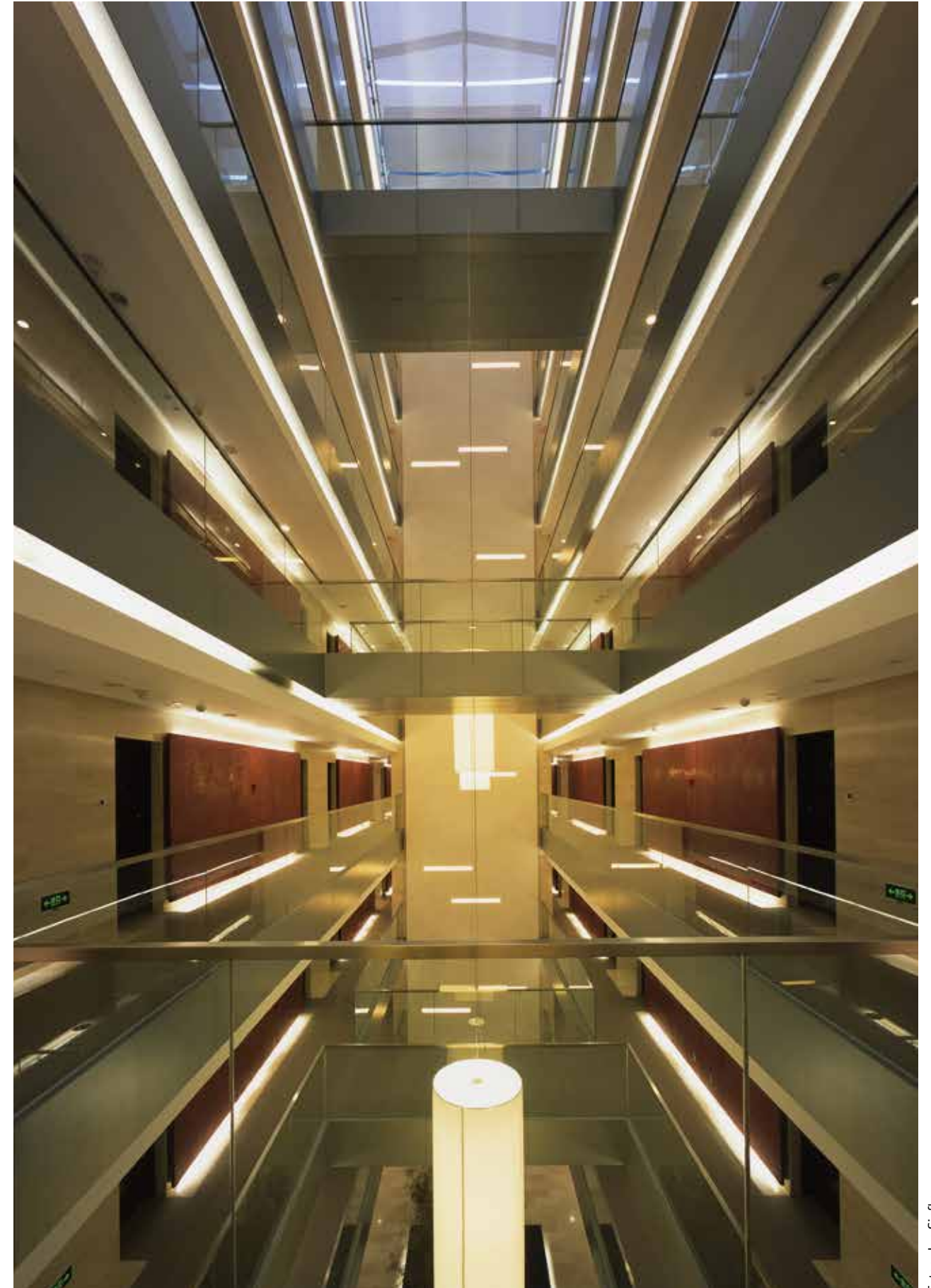
BGF 30.000 m²

Fertigstellung 2008

Im September 2008 wurde das neue Howard Johnson Hotel in Dalian/China eröffnet. Architektur und komplettes Interior wurden von gmp entworfen und während des Baus vor Ort betreut.

Die ca. 300 Gästezimmer und Suiten des 5-Sterne Hotels werden über ein 30 m hohes, langgezogenes Atrium erschlossen. Rezeption, Lobby, Lounge und Restaurants mit show-cooking zone sowie ein Konferenzbereich mit Meeresblick liegen in der Sockelzone.

Das Hotel ist Teil des Ensembles Dalian Financial Center. Die beiden Türme mit einer Höhe von ca. 256 m wurden im Jahre 2010 fertig gestellt.



Antalya-Belek, Türkiye

Calista Luxury Resort





**Calista Luxury Resort,
Antalya-Belek, Türkei**

Wettbewerb 2005 – 1. Preis
Bauherr Özkar Sanayi ve Ticaret A.S.,
Ankara
BGF 75.745 m²
Zimmer 620
Fertigstellung 2007

Die neue Hotelanlage fügt sich behutsam in die umgebende Natur – Pinienhainen und Strand ein. Sie bietet gleichermaßen luxuriöse Großzügigkeit wie angenehme Maßstäblichkeit und Überschaubarkeit. Die Gäste des 5-Sterne-Hotels sind in sieben drei- bis sechsgeschossigen Rotunden untergebracht, die jeweils über ein zentrales überdachtes Atrium und umlaufende Galerien erschlossen werden. Nach außen bieten großzügige Balkone einen freien Blick in die Natur. Für Individualisten stehen zudem zwölf zweigeschossige, ebenfalls runde Villen mit Dachterrassen und direktem Meerblick zur Verfügung. Im obersten Geschoss des Zentralgebäudes befindet sich die Präsidentsuite. Weißer Beton, helle Zinkdächer, Glasfasaden und das Holz der Geländer, Verschatter und Pergolen entsprechen der landestypischen Bebauung und bestimmen das homogene Erscheinungsbild der Anlage.



Berlin, Deutschland

Swissôtel Ku'damm Eck



Swissôtel
Berlin, Deutschland

Investor Grothe Ku'damm-Eck KG
Bauherr Swissôtel
Zimmer 320
BGF 23.000 m²
Fertigstellung 2001

Als Großform aus der Durchdringung eines den Grundstücksgrenzen folgenden Sockels und einer Kreisform nimmt der Baukörper die unterschiedlichen Traufhöhen der Nachbarbebauung in fließenden Vor- und Rücksprüngen auf. Die Höhenstaffelung mindert zugleich optisch die Größe des Gebäudes. Vor der im Streiflicht reflektierenden eigentlichen Fassade aus hartgebrannten Keramikplatten mit flächenbündigen Fenstern bewirken geschosshohe Lisenen aus gegossenem Aluminium als integraler Bestandteil der Fassadenkonstruktion einen fließenden Zusammenhalt des Baukörpers auch über unterschiedliche Nutzungsinhalte hinweg. Eine große Videowand von ca. 70 m² Fläche zieht die Aufmerksamkeit der Passanten an. Im Erdgeschoss sowie im ersten und zweiten Obergeschoss befinden sich Ladenflächen, in den darüber liegenden Geschossen 3 bis 10 ein Hotel mit den dazugehörigen Konferenz- und Gastronomieflächen sowie eine Kunstgalerie.



Hamburg, Deutschland

Steigenberger Hotel, Fleetinsel





Foto: Klaus Frahm

Steigenberger Hotel, Fleetinsel, Hamburg, Deutschland

Wettbewerb 1980 – 1. Preis
Bauherr Klingbeil-Gruppe, Berlin
BGF 35.900 m² (Hotel 22.900 m²,
Büro 10.000 m², Klinik 3.000 m²)
Fertigstellung 1992

Die Neubebauung entspricht in der Gestalt ihrer polygonalen Blockbebauung der Innenstadt. Der Kopfbau des Hotels ist als städtebaulicher Bezugspunkt dominant ausgebildet. Der Turm dient gleichermaßen der optischen Orientierung wie der Repräsentation des Hotels. Zusammen mit dem Fleethof und der Neubebauung am Graskeller bildet das Hotel zwei städtische Plätze: den neuen dreieckigen Fleetmarkt mit Blickbeziehung zum Kleinen und Großen Michel und den baulich neu eingefassten Rödingsmarkt.

Das kleine Plätzchen vor dem Görtz-Palais ist als intimer Raum um das Petersen-Denkmal gestaltet, wobei die flankierenden Hausfronten von Altbau und neuem Kontorhaus am Neuen Wall in der Traufhöhe und im Material einander entsprechen.

Die Speicher am Herrengraben, die Altbauung an der Admiralitätsstraße sowie der eklektizistische Gründerzeitbau an der Michaelisbrücke sollten im Rahmen des Wettbewerbs nur teilweise erhalten werden; sie sind jedoch renoviert worden und mit ihren kontrastierenden Fassaden und unterschiedlichen – auch kulturellen – Nutzungen wichtiger Bestandteil der Fleetinsel geblieben.

Im Schnittpunkt der wesentlichen Sichtbeziehungen steht als bauliche dominante der Fleetinsel das Hotelgebäude. Unterschiedliche Nutzungen mit verschiedenen Gebäudehöhen sind in einem Gebäude untergebracht, bei einheitlichem Erscheinungsbild. Die Sockelzonen

sind weitgehend als zwei- bis dreigeschossige Arkaden ausgebildet. Die über die durchschnittliche Blockhöhe hinausragenden Geschosse sind in Anlehnung an die für Hamburg typische Bautradition der Schumacherzeit in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts gestaffelt. Das Leitmotiv für das Material ist der ebenfalls traditionelle nordische Klinker. Im nördlichen Teil ist das sieben- bis zehngeschossige Steigenberger Hotel untergebracht. Der wohnliche Charakter des Hauses wird durch »französische« Fenster der Gästezimmer und den Wintergarten zum Fleethof deutlich. Mauerwerkslinien gliedern den Baukörper vertikal im Rhythmus der Arkadenstützen und überspielen die unterschiedliche Geschossigkeit. Im südlichen Teil schließt sich das sechs- bis achtgeschossige Bürogebäude an. Es bildet mit seinem südlichen Kopfbau die Torsituation für den südlichen Zugang zur Fleetinsel und rundet das neue Ensemble zum Hafen hin ab.



Fotos: l. Klaus Frahm / r. Tillmann Fulda

Ankara, Türkei

Sheraton Hotel und Einkaufszentrum



**Sheraton Hotel und Einkaufszentrum,
Ankara, Türkei**

Bauherr Turser A. S.
BGF 96.000 m²
Höhe 119,5 m²
Fertigstellung 1991

Architektonisch wird der 3,4 ha große Gesamtkomplex am Rande der Innenstadt Ankaras von dem 24-geschossigen zylindrischen Turm des Sheraton Luxushotels bestimmt. Als optisches Gegengewicht wirkt das große, horizontal angelegte Einkaufs- und Geschäftszentrum und die Wohnbebauung mit 92 Apartments. Eine Erweiterung um ein Apartment-Hotel und ein Kongress- und Kulturzentrum wird bis Anfang 2005 abgeschlossen sein. Das Sheraton Hotel ist in zwei Bereiche gegliedert: den Turm mit Hotelzimmern,

Rezeption, Foyers und Restaurant als extrovertiertes Gebäude und den Flachbau mit Veranstaltungs- und Konferenzräumen, Läden, Casino, Schwimmbad und Fitnessbereich als introvertiertes Gebäude. Die zweigeschossige Eingangshalle bildet ein Bindeglied zwischen beiden Bereichen. Sie befindet sich in der Verlängerung der von der Hauptstraße heraufführenden Treppenkaskade und bildet eine Fortsetzung des öffentlichen Raumes. Zur maßstäblichen Gliederung der Turmfassaden wurden je zwei übereinander liegende Gästezimmer in einem zweigeschossigen Fensterelement zusammengefasst. Das Material der Fassade besteht aus gestrichenen Betonfertigteilen bzw. Ortbeton. Am Fuß des Turmes öffnen sich das ringförmige Foyer und die aufgrund der Hanglage ein Geschoss tiefer liegenden Restaurants in einem herausgeschobenen fächerförmigen Sockel zum Park.



Hamburg, Deutschland

Renaissance Hotel Ramada





**Renaissance-Hotel Ramada,
Hamburg, Deutschland**

Bauherr Allianz
Lebensversicherungs-AG, Stuttgart
BGF 15.327 m²
Fertigstellung 1981

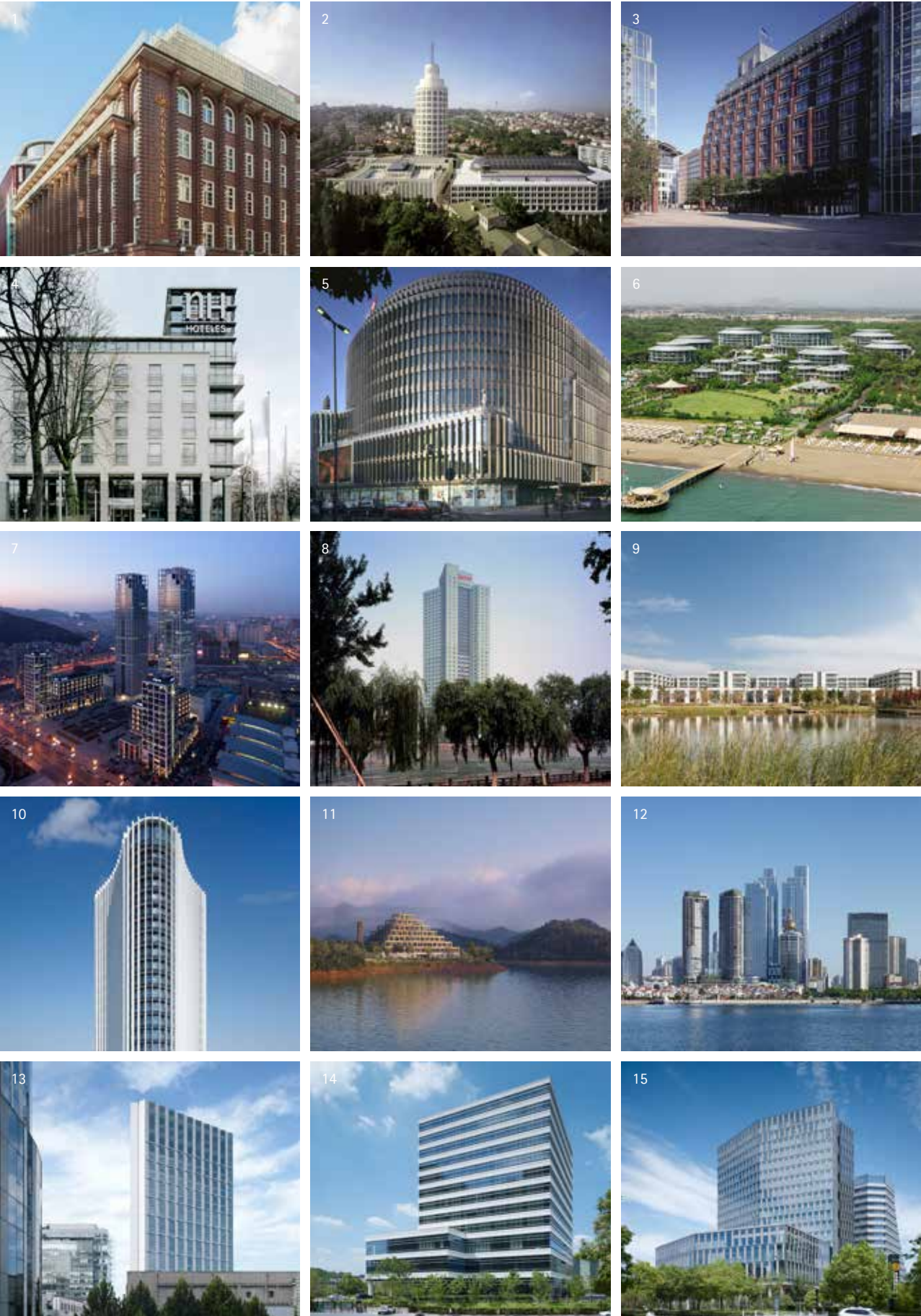
Für die Neuplanung des Hotels wurden zwei vorhandene Hausscheiben von Fritz Höger zusammengefasst. Die sinnge-
mäßige Rekonstruktion des Högerschen
Baus beschränkt sich auf das Eckgebäu-
de; die daran anschließenden Neubau-
ten sind lediglich in Höhe, Staffelung
und Maßstabsbildung der Umgebung
angepasst.



Fotos: Bernd Federau



Foto: Marcus Bredt



Index Hotels

- 1

Renaissance-Hotel Ramada,
Hamburg, Deutschland
Bauherr Allianz Lebens-
versicherungs-AG, Stuttgart
BGF 15.327 m²
Fertigstellung 1981
- 2

Sheraton Hotel and Shopping
Mall, Ankara, Turkey
Bauherr Turser A. S.
BGF 96.000 m²
Höhe 119.5 m²
Fertigstellung 1991
- 3

Steigenberger Hotel,
Hamburg, Deutschland
Wettbewerb 1980 – 1. Preis
Bauherr Klingbeil-Gruppe, Berlin
BGF 35.900 m²
Fertigstellung 1992
- 4

Astron Hotel, Berlin,
Deutschland
Bauherr Grundstücksgesellschaft
Friedenstraße mbH & Co.
BGF 14.800 m²
Zimmer 225
Fertigstellung 1999
- 5

Swissôtel in Ku'damm Eck,
Berlin, Deutschland
Interieur Design
Investor Grothe Ku'damm Eck KG
Bauherr Swissôtel
BGF 23.000 m²
Zimmer 320
Fertigstellung 2001
- 6

Calista Luxury Resort,
Antalya-Belek, Türkei
Wettbewerb 2005 – 1. Preis
Bauherr Özkar Sanayi ve Ticaret
A.S., Ankara
BGF 75.745 m²
Zimmer 620
Fertigstellung 2007
- 7

Howard Johnson Parkland
Hotel, Dalian, China
Wettbewerb 2003 – 1. Preis
Bauherr Parkland
BGF 30.000 m²
Zimmer 300
Fertigstellung 2008
- 8

Marriott Hotel Ningbo, China
Wettbewerb 2004 – 1. Preis
Bauherr Ningbo HaiCheng
Investment Development Co., Ltd.
BGF 89.600 m²
Zimmer 325
Fertigstellung 2008
- 9

Wuxi Taihu International Expo
Center Hotel, Wuxi, China
Bauherr Wuxi Juno Hotel
Group Co., Ltd.
BGF 92.100 m²
Zimmer 300
Fertigstellung 2011
- 10

Fanes Tower, Cixi, China
Bauherr Fanes Property
Investment Co., Ltd., Hangzhou
BGF 30.500 m²
Appartements 247
Fertigstellung 2012
- 11

1000 Island Lake
Empfangsgebäude, Qiandao See,
Hangzhou, China
Bauherr UDC Group Qiandao
Lake General Management Dept.
BGF 18.200 m²
Fertigstellung 2013
- 12

Tsingtau International Trade
Center, Qingdao, China
Wettbewerb 2006 – 1.Preis
Bauherr Qingdao Zhongjin
Yuneng Properties Co., Ltd.
BGF 330.000 m²
Hotelbetreiber Westin
BGF Hotel 43.000 m²
BGF Appartements 113.000 m²
Fertigstellung 2013
- 13

Neue Fassade für das Chao
Hotel, Peking, China
Direktauftrag 2012
Bauherr Chao Hotel
BGF 31.372 m²
Fertigstellung 2018
- 14

Poly Deqing Hyatt, China
Direktauftrag 2010
Bauherr Dequin Poly Real Estate
Co., Ltd.
BGF 92.000 m²
Zimmer 297
Fertigstellung 2019
- 15

Xintiandi Hangzhou Radisson
BLU, China
Wettbewerb 2011– 1.Preis
Bauherr Hangzhou Luogang
Investment Development
BGF 49.100 m²
Zimmer 320
Fertigstellung 2019



Index Hotels

- 16

Changzhou Culture Plaza
Changzhou, China
Wettbewerb 2012 – 1. Preis
Bauherr Bureau of Municipal and
Rural Construction Changzhou
BGF 363.715 m²
Fertigstellung 2020
- 17

Hongdao International
Exhibition Center,
Qingdao, China
Wettbewerb 2015 – 1. Preis
Bauherr Qingdao Conson Real
Estate Co., Ltd.
BGF 689.400 m²
Zimmer ca. 400
Fertigstellung 2020
- 18

Poly Center, Foshan, China
Direktauftrag – 2010
Bauherr Poly Real Estate Group
BGF 110.000 m²
BGF Büro 46.000 m²
BGF Hotel 64.000 m²
Zimmer 330
Hotelbetreiber InterContinental
Höhe Hotelurm 143,6 m
Fertigstellung 2022
- 19

Nairobi JW Marriott, Kenya
Bauherr AVIC International,
Kenya
Hotelbetreiber Marriott
BGF 47.733 m²
Einheiten Total 366
Hotelzimmer 315
Appartements 51
Höhe Hotelurm 143,6 m
Fertigstellung 2023
- 20

Qianhai Bay Integrated
Transportation Hub, China
Wettbewerb 2013 – 1. Preis
Bauherr Shenzhen Metro
Group Ltd.
BGF 1.265.301 m²
Höhe Hotel ca. 100 m
Zimmer ca. 300
Fertigstellung im Bau
- 21

OCT Shekou Towers Fisherman's
Wharf, Shenzhen, China
Wettbewerb 2018 – 1. Preis
Bauherr OCT
BGF 249.340 m²
Zimmer ca. 150
Fertigstellung im Bau
- 22

Shanghai Business School,
Shanghai, China
Wettbewerb 2021 – 1. Preis
Bauherr Shanghai Business
School
BGF 191.017 m²
Fertigstellung im Bau

Standorte



Deutschland

Headquarter
Hamburg
Elbchaussee 139
22763 Hamburg

T +49.40.88 151 0
hamburg-e@gmp.de

Hamburg
Rainvilleterrasse
Rainvilleterrasse 4
22765 Hamburg

T +49.40.88 151 200
hamburg-r@gmp.de

Berlin
Hardenbergstr. 4–5
10623 Berlin

T +49.30.617 855
berlin@gmp.de

Aachen
Rennbahn 5–7
52062 Aachen

T +49.241.474 470
aachen@gmp.de

München
Widenmayerstr. 38
80538 München

T +49.89.24 88 11 50
munich@gmp.de

China

Peking
CYTS Plaza, Unit 1212
No. 5 Dongzhimen South Av.
Dongcheng District
100007 Peking

T +86.10.57 85 83 00
beijing@gmp.de

Shanghai
Qingke Mansion, 10th Floor
No. 138 Fenyang Road
Xuhui District
200031 Shanghai

T +86.21.54 64 75 00
shanghai@gmp.de

Shenzhen
Landmark Building, Unit 3006
No. 4028 Jintian Road
Futian District
518035 Shenzhen

T +86.755.84 36 39 00
shenzhen@gmp.de

Vietnam

Hanoi
Unit No. 506
No. 11 Tran Hung Dao Street
Phan Chu Trinh Ward
Hoan Kiem District
Hanoi

T +84.24.39 35 10 00
hanoi@gmp.de

Unser Profil

Wir – die Architekten von Gerkan, Marg und Partner (gmp) – sind ein Architekturbüro mit Gründungssitz in Hamburg und Standorten weltweit. Mit unserem generalistischen Ansatz und der Erfahrung aus über 50 Jahren realisieren wir Projekte im Dialog mit den Auftraggeber:innen und den beteiligten Planungsdisziplinen in jedem Maßstab und kulturellen Kontext, in jeder Planungsphase und auf allen Kontinenten. Die Bandbreite unserer Projekte reicht vom Wohnhaus bis zum Hochhaus, vom Stadion bis zum Konzertsaal, vom Bürobau bis zur Brücke, von der Türklinke bis zur Stadtplanung. Unsere Arbeit zielt im Sinne ganzheitlicher Nachhaltigkeit auf die umfassende Beständigkeit von Architektur. Dies schließt globale Herausforderungen und Themen wie Urbanisierung, Digitalisierung und Mobilität ebenso ein wie das klimagerechte Bauen nach zertifizierten Standards und das Bauen im Bestand.

Über 500 Personen aus mehr als 50 Ländern arbeiten bei gmp zusammen. Wir setzen auf Kontinuität und Nachwuchsförderung – mit zahlreichen langjährigen Mitarbeitenden, von deren Expertise wir leben; und mit motiviertem Nachwuchs, der in enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen Projekte plant und entwickelt. Neben Architektinnen und Architekten sind bei uns Fachkräfte unter anderem aus den Bereichen Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur, BIM und Sustainable Design beschäftigt. Jedes Projekt wird über die gesamte Laufzeit von ein und demselben Team bearbeitet. Bei nationalen und internationalen Architekturwettbewerben erzielt gmp mehr als 400 erste Preise, zahlreiche Bauten und Projekte werden mit Auszeichnungen prämiert. Mehr als 500 Projekte sind bis heute realisiert.

Unsere Philosophie

Unser Ideal ist es, die Dinge so einfach zu gestalten, dass sie inhaltlich und zeitlich Bestand haben. Für uns ist ein Haus »einfach« gut, wenn es die Nutzungsanforderungen optimal erfüllt, eine sinnfällige Konstruktion aufweist, aus angemessenem Material gebaut ist und plausibel auf die Bedingungen des Ortes reagiert. Daher versuchen wir, jede Entwurfsaufgabe auf wenige Kernfragen zu verdichten. Wir verstehen uns als Partner, die zu den Fragen der Umwelt-gestalt Antworten formulieren. Wir denken, dass die Aufgabe eines Architekten / einer Architektin vor allem in der Realisation liegt: das sinnvoll Mögliche zu tun, ohne dabei die Fähigkeit zu verlieren, das Unmögliche zu denken. Architektur ist für uns keine Frage des Stils, sondern eine Frage der Analogie zwischen der Sinnfälligkeit des gelebten Raums und seiner Gestalt. Es ist uns ein unverrückbar wichtiges Anliegen, bei allem, was wir entwerfen und bauen, inhaltlich und konzeptionell nach gemeinsamen Grundsätzen zu handeln. Wir bekennen uns zu einer Haltung, die wir dialogisch nennen. Man könnte sie auch als dialektisch bezeichnen, im Sinne eines Wechselgesprächs zwischen der geistigen Position des Architekten / der Architektin und der Opposition der jeweiligen Bedingungen. Konkrete Leitlinie unserer Architekturauffassung sind die vier Positionen des Dialogischen Entwerfens: Einfachheit, Vielfalt und Einheit, Unverwechselbarkeit, Strukturelle Ordnung.



Foto »Grundsteinlegung Marriott Hotel am 26.04.2005 mit Meinhard von Gerkan, gmp Gründungspartner«: gmp Archiv

© gmp 2025

gmp · Architekten
von Gerkan,
Marg und Partner
Business Development
business.development@gmp.de
www.gmp.de

Hamburg

Kristina Loock
T: +49.40.88 151 125
kloock@gmp.de
Elbchaussee 139
22763 Hamburg
Deutschland

Berlin

Nadja Stachowski
T: +49.30.61 785 809
nstachowski@gmp.de
Hardenbergstraße 4–5
10623 Berlin
Deutschland

www.gmp.de